

Kerstin Klaholz
KÜNSTLERBÜRO HELMUT EISEL
Daasdorfer Str. 30
99428 Weimar
info@helmut-eisel.de
Tel. 0171 – 95 569 15

Helmut Eisel & JEM **„Don Juan à la Klez“**

Helmut Eisel – Klarinette
Michael Marx – Gitarre / Stimme
Stefan Engelmann – Kontrabass

Version I

Don Juan ist der Inbegriff des Verführers. Doch wie viel leichter noch wären seine Eroberungen einst gelungen, hätte er verführerische und einfühlsame Worte auf der Klarinette gespielt - so, wie Helmut Eisel das tut, in der Sprache der Musik! Warme, umschmeichelnde Töne, lockende Schnalzer, ein augenzwinkernder Scherz zwischendurch...

In seinem aktuellen Programm "Don Juan à la Klez" zieht das Trio Helmut Eisel & JEM dann auch sämtliche Register musikalischer Verführungskunst, und der intensive Dialog der Instrumente bringt die Luft zum Flirren. Seine Inspiration zieht das Ensemble dabei ebenso aus Mozarts klassischer "Don Giovanni"-Vorlage wie aus der folkloristischen Klezmer-Tradition. Beiden begegnen Helmut Eisel & JEM auf wahrhaft unkonventionelle und unwiderstehliche Weise: mal fröhlich swingend, mal in sanft-melancholischen oder himmelhoch jauchzenden Klezmerfarben.

"Don Juan à la Klez" – das ist Musik, die behutsam, aber gründlich unter die Haut geht und dabei immer wieder ausgelassen die Champagnerkorken knallen lässt. Musik zum Verführen, Musik zum Verlieben!

Version II

Das ist musikalische Verführungskunst pur! Gilt doch die Klarinette als das Instrument mit den facettenreichsten Klangfarben – und in den Händen von Helmut Eisel wird sie zum Kommunikationsmittel, das Geschichten erzählt und unterschiedlichste Kulturen miteinander verbindet.

Und so nimmt – apropos Verführung – der Saarbrücker Ausnahmeklarinettist in seinem aktuellen Trioprogramm dann auch Mozarts "Don Giovanni" unter die Lupe. Gemeinsam mit seinen Partnern Michael Marx (Gitarre/Vocals) und Stefan Engelmann (Kontrabass) mischt er in "Don Juan à la Klez" berühmte Opernmelodien mit den vielfältigen Farben der Klezmermusik gehörig auf und dichtet so eine scheinbar bekannte Geschichte neu: Da driften liebestrunkene Duette ab in wilde instrumentale Dialoge, und perlender Champagnerrausch tanzt in virtuos-beschwipsten Freilach-Rhythmen. Zahllose Lacher sind hier ebenso garantiert wie große Gefühle und herrlichster musikantischer Bühnenzauber. Musik zum Verführen – Musik zum Verlieben!

Stand Juni 2016